

auffs hefftigste treiben vnd verteidigen, neben vnd mit vns warhafft vnd von hertzen fur schreckliche, schedliche Jrthum vnd Abwege von der Warheit verwerffen vnd verdammen?

## III.

- 5 Ob sie bey der Lere, die Lutherus seliger gedechtnis wider die Sacramentirer je vnd all-[D 1v:]wege gefüret, auch mit vnd neben Luthero vnd nach desselben absterben alle reine Lerer dieser Lande vnd Kirchen fur vnd fur gepredigt vnd bekand vnd nu vber funffzig Jar bestendiglich wider die Sacramentsfeinde, alte vnd neue, erhalten haben, derer Summa in Lutheri  
10 Schrifften, furnemlich in den vier Schrifften 1. Wider die Himlischen Propheten,<sup>44</sup> 2. Das die Wort ‚Das ist mein Leib etc.‘ noch fest stehen,<sup>45</sup> 3. Das große Bekenntnis,<sup>46</sup> 4. Kurtz vnd letzt Bekenntnis,<sup>47</sup> desgleichen in Corpore doctrinae dieser Landen<sup>48</sup> vnd andern nützen Büchern, auch in etlichen Confessionen zu Dresden, Anno etc. 61,<sup>49</sup> jtem in Herrn Eberi Büchlin vom  
15 Abendmal des Herrn<sup>50</sup> gefasset, fur die rechte, einige vnd ewige Warheit Gottes halten, gleuben vnd annemen?

## III.

- Ob sie die neue schendliche Exegesis<sup>51</sup> mit vns fur ein Sacramentirisch Buch vnd dem eigentlichen verstand der wort Christi, auch oberzelten ein-  
20 helligen Consens dieser Kirchen vnd Landen widerwertig, von hertzen ver-

<sup>44</sup> Martin Luther, Wider die himmlischen Propheten (1525), in: WA 18, 37–214.

<sup>45</sup> Martin Luther, Daß diese Wort Christi „Das ist mein Leib“ noch fest stehen, wider die Schwärmgeister (1527), in: WA 23, 38–320.

<sup>46</sup> Martin Luther, Vom Abendmahl Christi. Bekenntnis (1528), in: WA 26, 241–509.

<sup>47</sup> Martin Luther, Kurzes Bekenntnis vom heiligen Sakrament (1544), in: WA 54, 119–167.

<sup>48</sup> Das sog. Corpus Doctrinae Philippicum: CORPVS Doctrinae Christianae. Das ist / Gantze Summa der rechten waren Christlichen Lehre des heiligen Euangelij / nach jnnhalt Göttlicher / Prophetischen vnd Apostolischen Schrifften / in etliche Bücher gantz richtig / Gottselig / vnd Christlich verfasst / Durch den Ehrnwürdigen Herren Philippum Melanthonem. Zu nutz vnd anleitung der Pfarherrn vnd Kirchendienern / vnnd aller andern Christlichen Haußwirten vnnd bekennen vnserer warhafftigen Religion [...], Leipzig 1560 (VD 16 G 2894).

<sup>49</sup> Es ist unklar, worauf diese Angabe sich bezieht. Inhaltlich naheliegend wäre, dass es sich um einen fehlerhaften Verweis auf den „Consensus Dresdensis“ von 1571 handelt, doch findet sich die Jahreszahl 61 auch in den späteren Ausgaben des Texts, in denen andere Satzfehler korrigiert sind. Vielleicht ist auch die Neuauflage der Confessio Augustana und der Confessio Saxonica von 1551 gemeint, die 1561 in zwei Ausgaben, allerdings gedruckt in Wittenberg, erschien, vgl. VD 16 C 4766/4767; deren Druck wurde jedoch erstmals schon 1555 von Herzog August veranlasst.

<sup>50</sup> Paul Eber, Vom heiligen Sacrament des Leibs vnd Bluts vnseres HERren IESV CHRISTI. Vnterricht vnd Bekenntnis, Wittenberg 1562 (VD 16 E 64).

<sup>51</sup> Exegesis perspicua & ferme integra controuersiae de SACRA COENA, Scripta vt priuatim conscientias piorum erudiat, Et subiicitur iudicio sociorum confessionis Augustanae, Quicunque candide & sine priuatis affectibus iudicaturi sunt, s.l. 1574 (VD 16 C 6382); unsere Ausgabe, Nr. 13: Exegesis perspicua (1574), 1021–1089.